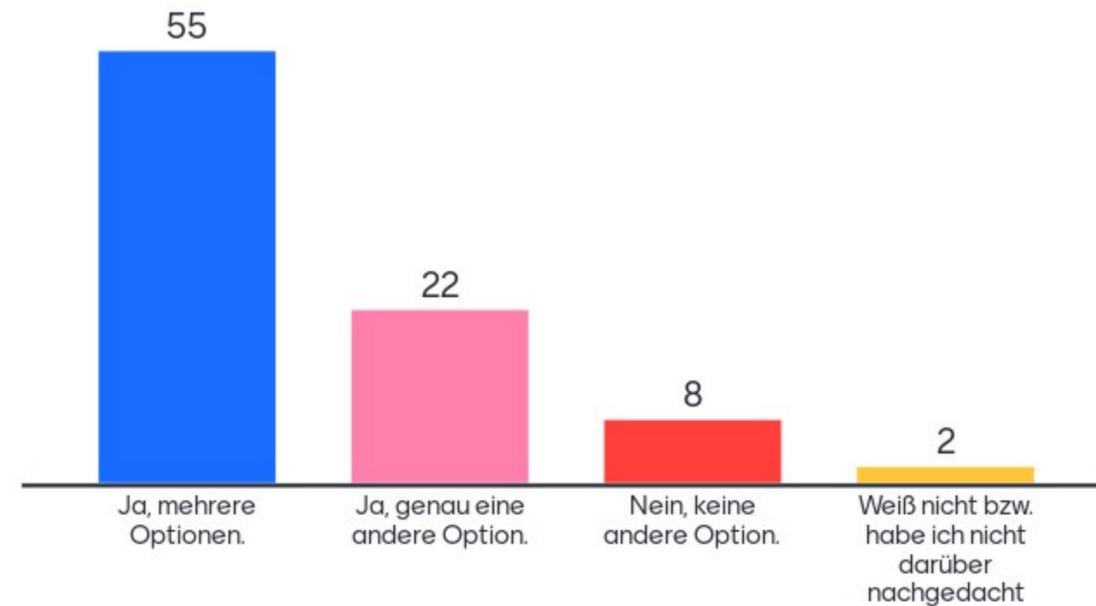


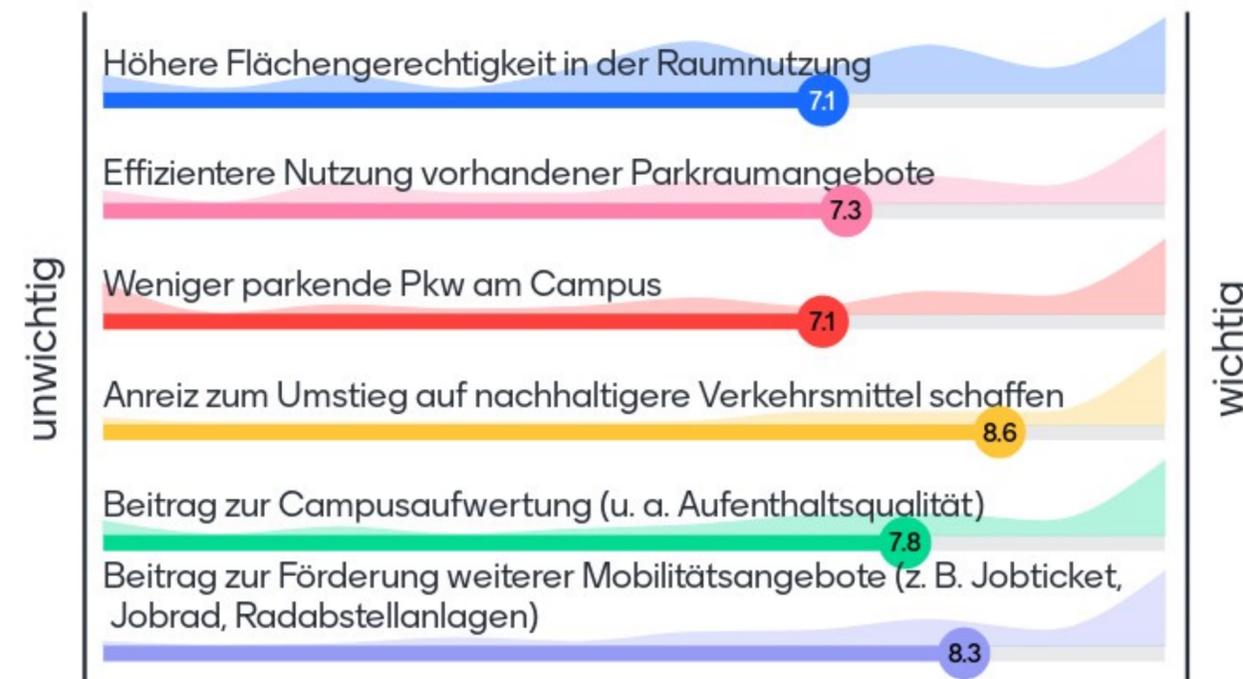
Mit welchem Verkehrsmittel haben Sie heute die Universität erreicht?



Hätten Ihnen auch andere Mobilitätsoptionen zur Verfügung gestanden, um den Campus zu erreichen?



Wie wichtig sind Ihnen die folgenden Ziele in Bezug auf das zukünftige Parken am Campus?



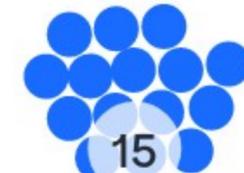
Wenn Parken an der Uni etwas kosten würde, würden Sie dann ihr Mobilitätsverhalten auf dem Weg zur Uni ändern?



Ja, ich nutze dann andere Verkehrsmittel.



Ja, ich komme dann seltener mit dem Auto/
Motorrad



Vielleicht, das kommt auf den Preis an.



Nein, ich zahle den Preis und komme wie bisher.

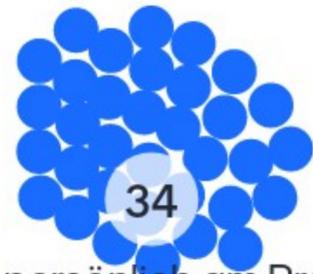


Nein, ich würde mir eine Abstellmöglichkeit
außerhalb der Uni suchen

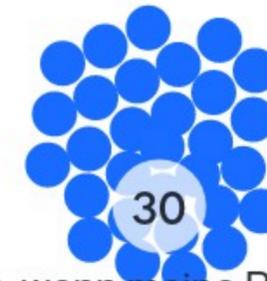


Nein, trifft auf mich nicht zu, da ich nicht mit dem
Auto/Motorrad komme.

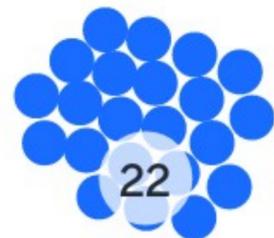
Wie sollen Ihre Bedürfnisse im Prozess berücksichtigt werden?



Ich möchte mich persönlich am Prozess beteiligen.



Für mich genügt es, wenn meine Bedürfnisse durch eine Interessenvertretung im Prozess eingebunden werden.

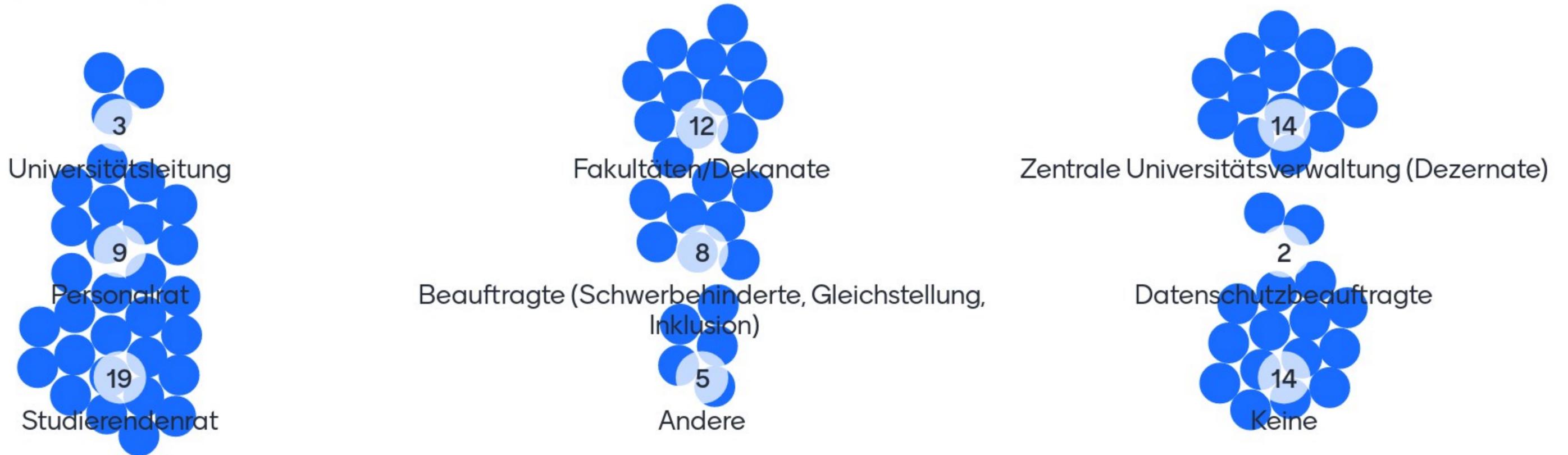


Ich möchte Informationen erhalten, eine aktive Mitwirkung brauche ich nicht.

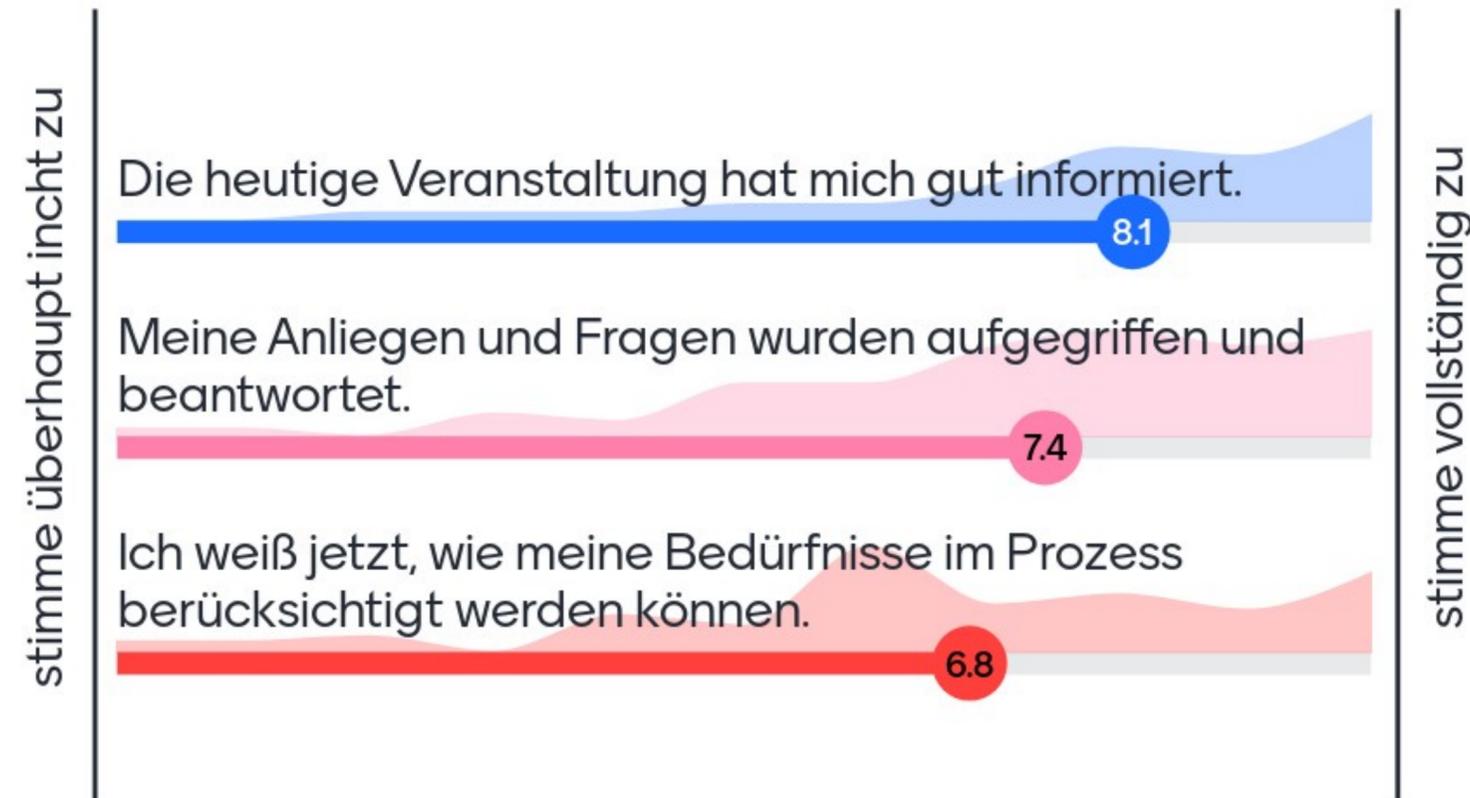
0

Ich benötige weder spezielle Informationen noch möchte ich mich am Prozess beteiligen

Welche Akteursgruppe könnte meine Interessen am besten im Beteiligungsprozess vertreten?



Schätzen Sie bitte folgende Aussagen ein.



Folgendes möchte ich dem Projekt-Team gerne noch mitgeben:

Bitte Anreize für nachhaltige Verkehrsmittel geben

6 Popular

Campus als verkehrberuhigte Zone?

6 Popular

Autofreien Campus jetzt!

6 Popular

Die Vision eines autofreien Campus mit hoher Aufenthaltsqualität sollte beachleunigt hergestellt werden.

5

Danke für die gute Arbeit.

3

Autoverkehr sollte nicht ausschlaggebend für das Mobilitätskonzept sein!

3

Welche Verbesserungen soll es für Fahrräder abseits der großen Straßen geben (bspw. Beseitigen von gepflasterten Straßen)?

3

Wir brauchen den PKW auch weiterhin.

3

Folgendes möchte ich dem Projekt-Team gerne noch mitgeben:

Jobradangebot
ausbauen

2

Konzert auf Mitmachfest
vorstellen,
niedrigschwellige
Beteiligungsform

2

E-Autos sind auch
Autos

1

Danke und weiter so!

1

E-Ladesäulen in der
Planung nicht
vergessen.

1

Leitlinien für die
Parkplätze

1

Fußgängerberücksichti-
gung zu gering bisher

1

Campuszugang mit dem
Auto nur in
Ausnahmefällen,
lebenswerter Campus mit
aufenthaltsqualität.
Eautos bevorzugen.

1

Folgendes möchte ich dem Projekt-Team gerne noch mitgeben:

Stellen Sie das gern im Stadtbezirksbeirat Plauen vor.

Kommt zum Mitmachfest

Wie wird das Studierendenhaus einbezogen?

Bitte Material auf die richtige Webseite posten ohne Passwortschutz.

CampusshuttleJobräder diensträder und eroller

Schaut nochmal nach wie das mit dem Laden der kleinen Elektrofahrzeuge (E-Bikes, Roller ist). Akkus sollten kein Problem sein, man kann ja draußen laden.

Kein Parkhaus!

Möglichkeiten für kurzzeitparken (Vorlesungen) am Campus schaffen

Folgendes möchte ich dem Projekt-Team gerne noch mitgeben:

Stellplatzsatzung ändern

Lebenswerter Campus:
Parkraum nur 1 Teil. Radwege,
Fußgängerzonen,
Institutsräder usw. Sind
weitere Bausteine

Freie Grünräume statt
Parkplätzen

Ggf. Personal Fluktuation
durch parkplatz Mangel
beachten

Mehr E Bike/lastenrad Stellplätze
und Ladestationen am Campus
und in der Stadt schaffen (in
Naher Zukunft) und damit Anreiz
für Umstieg von PKW schaffen

E-Bikes sind auch
Fahrräder

Können die Schranken
ausgewertet werden, um
Auslastung der Parkplätze zu
ermitteln? Warum gibt es für die
Mitarbeitenden keinen
Rahmenvertrag mit Mobibike, wie
es Studis haben, um einen
größeren Anr

Verdrängungseffekte können
durch passende Bepreisung
der umliegenden Gebiete
verhindert werden.